

An abstract painting by Franz Strauss, featuring a complex, layered composition of colors. The palette is dominated by various shades of red, from deep, dark crimson to bright, almost white highlights. Interspersed are streaks and patches of purple, black, and white. The texture is highly varied, with some areas appearing smooth and others heavily textured, suggesting the use of different painting techniques like impasto or dry brush. The overall effect is one of intense energy and dynamic movement.

FRANZ STRAUSS

■ Kunst bewegt.

6 PLUS 60

Franz Strauss

[hofgalerie]



STEIERMARKHOF®
bilden. tagen. nächtigen.

EINFÜHRUNG



Eva Lassnig

Kulturmanagerin

Mag. Eva Lassnig
Kulturmanagerin

Ratio und Emotion

Wer je selbst ein Bild produziert hat, oder sich bewusst auf ein Bild eingelassen hat, weiß, dass ein Verlassen auf das jeweils eine oder andere zwangsläufig in einer Sackgasse mündet. Sowohl Bildproduktion als auch Rezeption erfordern beides: Ratio und Emotion.

Diese perfekte Synthese ist in den Werken des südsteirischen Malers Franz Strauss sichtlich spürbar. Sein Œuvre umfasst Objekte aus Holz, Metall und Kunststoff wie auch Druckgrafiken und abstrakte expressive Bilder. Seit 2005 setzt sich Strauss intensiv mit Actionpainting auseinander – einer Malweise, mit der Jackson Pollock in den 1950er Jahren internationalen Bekanntheitsgrad erlangte. Bei dieser Technik werden die Farben durch Schütten, Spritzen und Werfen auf die Leinwand aufgetragen. Strauss' Arbeiten entstehen gleichermaßen durchdacht wie spontan. So stellt der Künstler stets ein Thema in den Mittelpunkt seines Schaffens, welches dann unmittelbar und dynamisch auf Leinwand gebracht wird. Er konzipiert seine Arbeit zuerst im Kopf, lässt sie dann aber aus der Bewegung heraus entstehen. Seine Inspiration schöpft Franz Strauss aus Alltagserlebnissen, Zeitereignissen und auch immer wieder aus der Musik.

In seinen Werken greift Strauss häufig aktuelle gesellschaftliche Themen auf wie etwa den Klimawandel, Flucht und Migration sowie jüngst den Krieg in der Ukraine. Momentaufnahmen setzen sich im Gedächtnis fest, werden skizziert und dann in seinem Atelier in Rauden, südlich von Graz, auf Leinwand gebracht. Franz Strauss bedient sich kräftiger Farben und setzt starke Kontraste, die Leidenschaft, Tiefe und das Leben selbst reflektieren. Mit viel Farbe geht er auf unsere Gefühle ein, regt zum Träumen, aber

auch zum Nachdenken an. Der blaue Bilderzyklus transportiert ruhigere Emotionen und verweist häufig auf das Element Wasser. Im roten Bilderzyklus hingegen dominiert das Element Feuer, häufig schwingen Aggression und Gefahr mit. Mit der Farbe Rot bringt der Künstler seine persönliche Haltung zum Ausdruck, will warnen oder ermahnen.

Während des Schaffensprozesses lässt sich Strauss meist von lautstarker Hardrock-Musik begleiten, die Leinwand liegt auf dem Boden seines Ateliers oder unter freiem Himmel. Unterschiedliche Materialien wie Acryl, Tusche, Lacke, Bitumen etc. werden in mehreren Schichten übereinander aufgetragen. Ohne die Leinwand zu berühren, werden im letzten Arbeitsschritt Punkte, Linien und Farbleckse hinzugefügt. Rockmusik, das Malen im Freien und die Kunst selbst sind für den abstrakten Expressionisten der Inbegriff von Freiheit.

Strauss ist Mitglied der Berufsvereinigung der bildenden Künstler Österreichs und Gründungsmitglied der Gruppe 8 Hände. Seine Werke wurden bisher in über 120 Ausstellungen in Europa und Südamerika der Öffentlichkeit präsentiert. 2015 wurde Franz Strauss für die Teilnahme an der 7. Biennale d'arte internazionale a Montecarlo ausgewählt. Seine Werke wurden in Deutschland, Italien und Spanien mit Preisen ausgezeichnet.

Mit den Arbeiten zur Ausstellung „6 plus 60“ unternimmt der Maler eine Retrospektive seines künstlerischen Schaffens. Damit zieht er Lebenslinien – Spuren, die auf einen ebenso impulsiven wie feinfühligem Charakter schließen lassen. Er ist als Künstler stets ein Suchender, ein gekonnter Jongleur zwischen Ratio und Emotion.

VORWORT

Ing. Johann Baumgartner, MAS
Kulturreferent Steiermarkhof



Johann Baumgartner

Kulturreferent des Steiermarkhofs

Franz Strauss, der steirische Jackson Pollock, unterwegs auf der Route 66

Die Hofgalerie im Steiermarkhof ist ein Raum für zeitgenössische Kunst. Seit ihrer Gründung 1971 (also vor mehr als 50 Jahren) fördert die Hofgalerie Gegenwartskunst von nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern, im Fokus steht die „Steirische Moderne“ bzw. „Steirische Postmoderne“. Ziel der Hofgalerie ist es, der bildenden Kunst neue Räume zu geben und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Weiterbildungsveranstaltungen im Steiermarkhof (ca. 75.000 pro Jahr) die Möglichkeit zu eröffnen, sich auf zeitgenössische Kunst einzulassen. Inhaltliche Fragestellung, aktueller Bezug und neue Perspektiven waren wichtige Faktoren für die gegenwärtige Ausstellung in der Hofgalerie. Franz Strauss hat in seiner mehr als 40-jährigen Schaffensperiode ein umfangreiches Werk geschaffen. Seine Werke wurden bisher

in über 120 Ausstellungen in Europa und Südamerika der Öffentlichkeit präsentiert. 2015 wurde Franz Strauss für die Teilnahme an der 7. Biennale d'arte internationale a Montecarlo ausgewählt, die „Umweltzerstörung und wie geht der Mensch damit um“ zum Thema hatte. Im Steiermarkhof war es uns ein wichtiges Anliegen, die künstlerischen Leistungen von Franz Strauss aufzuzeigen und ihm den geeigneten Rahmen für die Präsentation seiner Werke zu bieten. Zur gegenwärtigen Ausstellung „6 plus 60“ in der Hofgalerie des Steiermarkhofs möchte ich dem Künstler sehr herzlich gratulieren.

Ich wünsche Franz Strauss noch eine ergiebige Schaffenszeit und danke ihm für die bemerkenswerte Ausstellung in der Hofgalerie im Steiermarkhof.



AKTIONSBILDER MONOTYPIEN

TROPHÄEN

Wilde Trophäen in deiner Ausstellung
bunt gemischte Bilder
reihen sich aneinander
und erzählen deine Geschichten
Geschichten von Freude und Liebe
von Krieg und Frieden
von Sinn und Unsinn
sprechen sie von deinen Gedanken
nun hängen sie
geben dich preis
machen dich öffentlich
zur Schau bereit

Nicole E. Murlasits



Burn | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Evolution | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Harmonie | 2009 | Acryl auf Leinwand | 120 x 200 cm



Fire | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Gegenüberstellung | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm

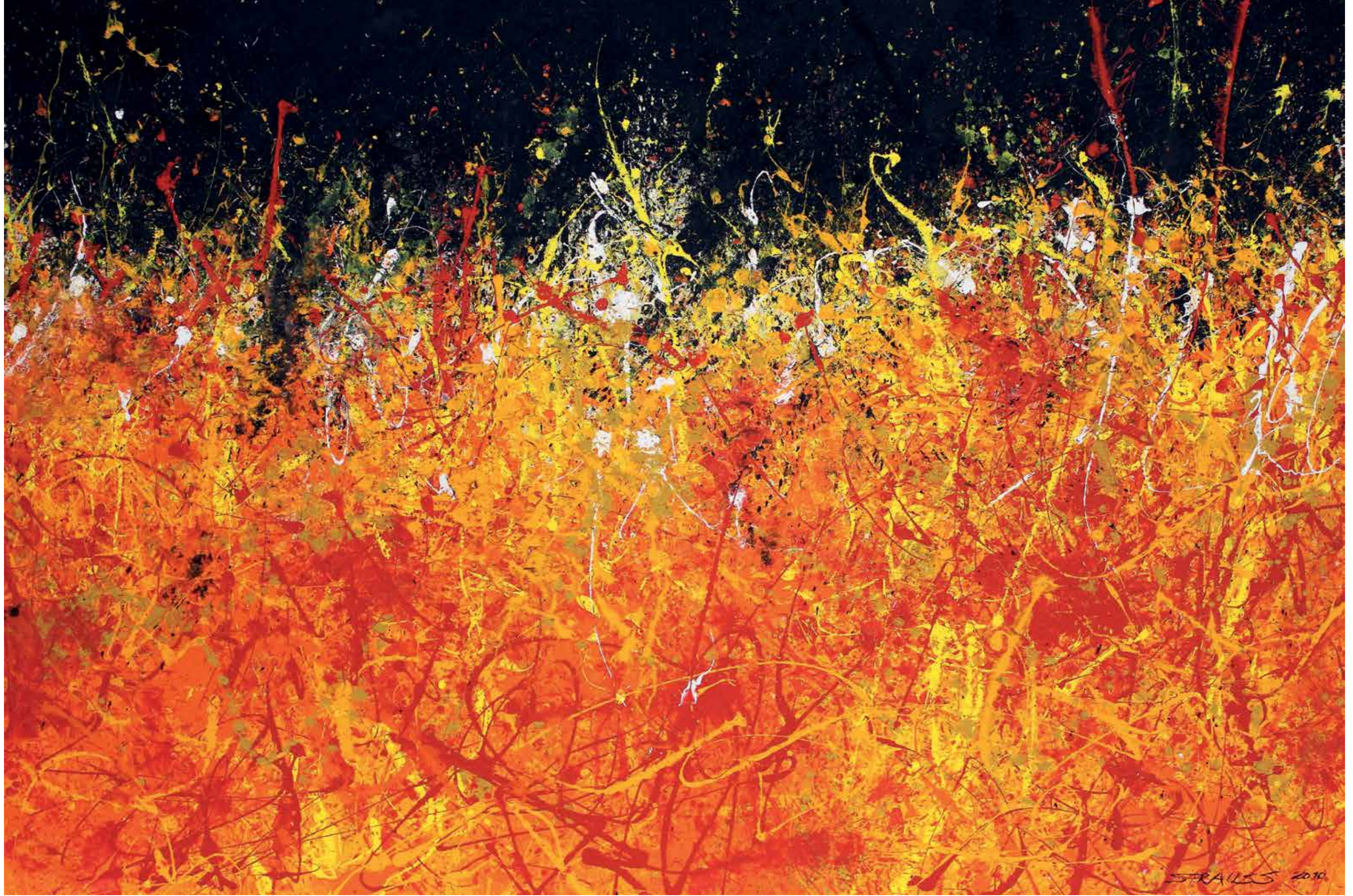
MONDSÜCHTIG

Nachts um vier
schicke ich Gedanken
planlos in die Stille
stolpere über meine Ängste
die konturlose Bilder
in meinem Kopf entwerfen
und Gefühle wecken
die mein ruheloses Denken
nähren
kein Ort in meinem Kopf
an den ich flüchten kann
ich stehe auf
und gehe fort

Nicole E. Murlasits



Mondsüchtig | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Nachtschwärmer | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Hitzewelle | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Zeitgenössisch II | 2009 | Acryl auf Leinen | 150 x 200 cm

RUSHHOUR

Nach langem Arbeitstag
ein Gläschen Sekt
in der Vitrine
im Stadtbogencafe
wo sich die breiten Straßen treffen
und die Autos zur kleinen Nachtmusik
sich wild bekämpfen
behupen und einander im Wege stehen
wo Menschengesichter sich verzerren
sich wütend in die Luft beschweren
dort sitz' ich gemütlich mit meinem Gläschen
in der Hand
und lass' die Zeit vergehen

Nicole E. Murlasits



Rushhour | 2009 | Acryl | 150 x 200 cm



Schneesmelze anno 2010 | 2009 | Acryl auf Leinwand | 100 x 150 cm



Rote Rosen | 2011 | Acryl auf Leinwand | 100 x 150 cm



Weltreise | 2009 | Acryl auf Leinwand | 150 x 200 cm



Rotwelsch | 2011 | Acryl auf Leinwand | 120 x 160 cm



Erdig | 2014 | Acryl auf Leinwand | 120 x 150 cm

MEDITERRANE IMPRESSIONEN

Sanfte Brise durch mein Haar
trägt des Meeres Flüstern
leise Worte an mein Ohr
und schenkt mir seine Weite
im weißen Kleid laufe ich
den Strand entlang
und hinterlasse Spuren im Sand
die schnell entschwinden
durch des Wassers Kraft
das meine Füße zahm bespielt
ich bin Eins im Horizont
Eins mit meiner Leichtigkeit
flieg ich übers Land
tief in meine Gedanken
hinein
und lasse Sein

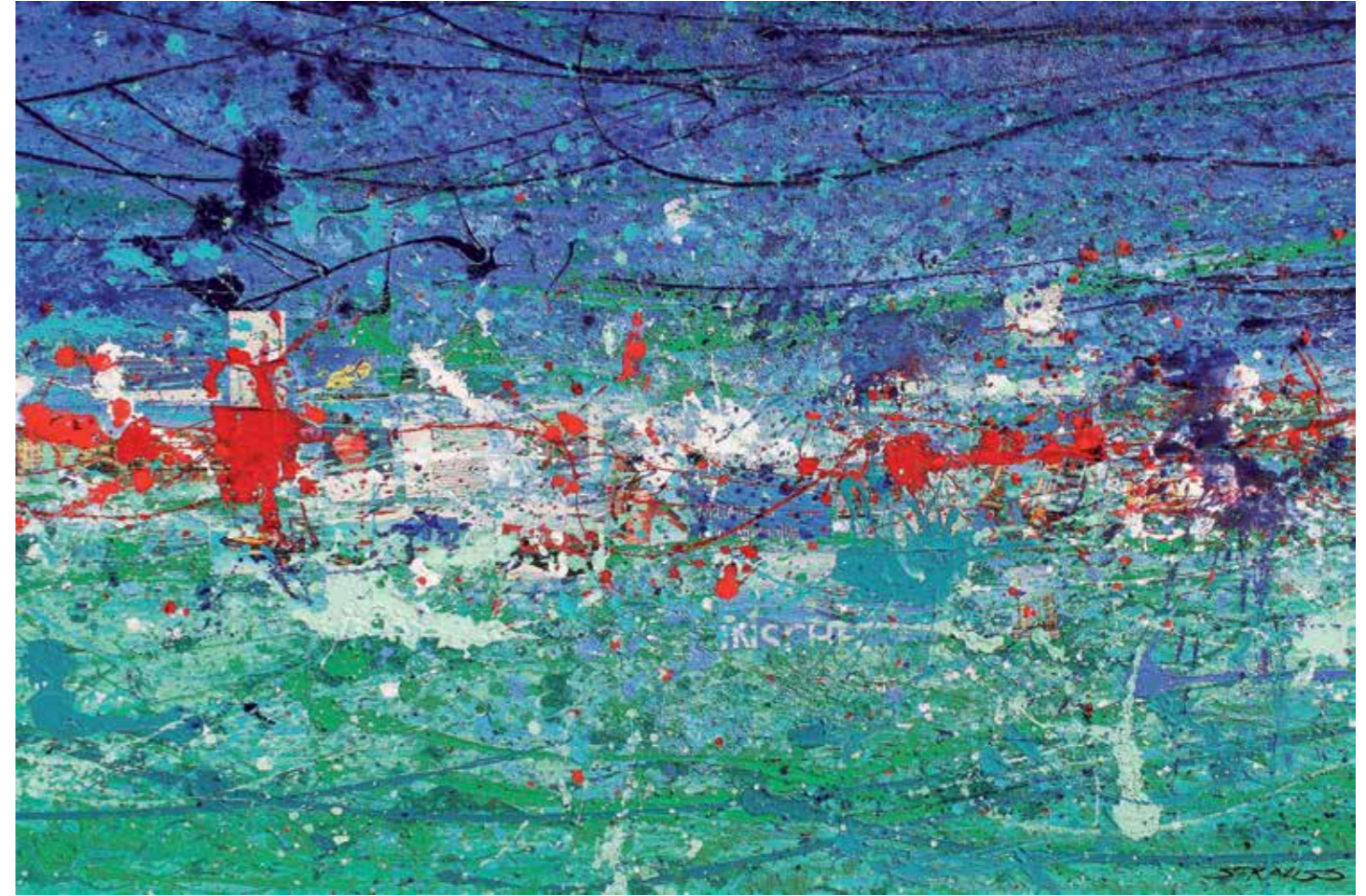
Nicole E. Murlasits



Mediterrane Impression I | 2015 | Mischtechnik auf Leinwand | 100 x 150 cm



Mediterrane Impression II | 2015 | Mischtechnik auf Leinwand | 100 x 150 cm



Mediterrane Impression III | 2015 | Mischtechnik auf Leinwand | 100 x 150 cm

GRENZEN HALTEN FEST

Flucht
Vogelfrei
Grenzen halten fest
Vogelfrei
Bomben
Schreie
Gemetzel
Kinder sterben
Frauen bluten
Männer töten
Vogelfrei
Hungernd
Durstend
Sterbend
Vogelfrei
Dem Abschuss ausgeliefert
Wir haben die Balkanroute geschlossen.

Nicole E. Murlasits



Grenzen halten fest 1 | 2018 | Acryl auf Leinwand | 65 x 105 cm



Grenzen halten fest 2 | 2018 | Acryl auf Leinwand | 65 x 105 cm

IM UNIVERSUM

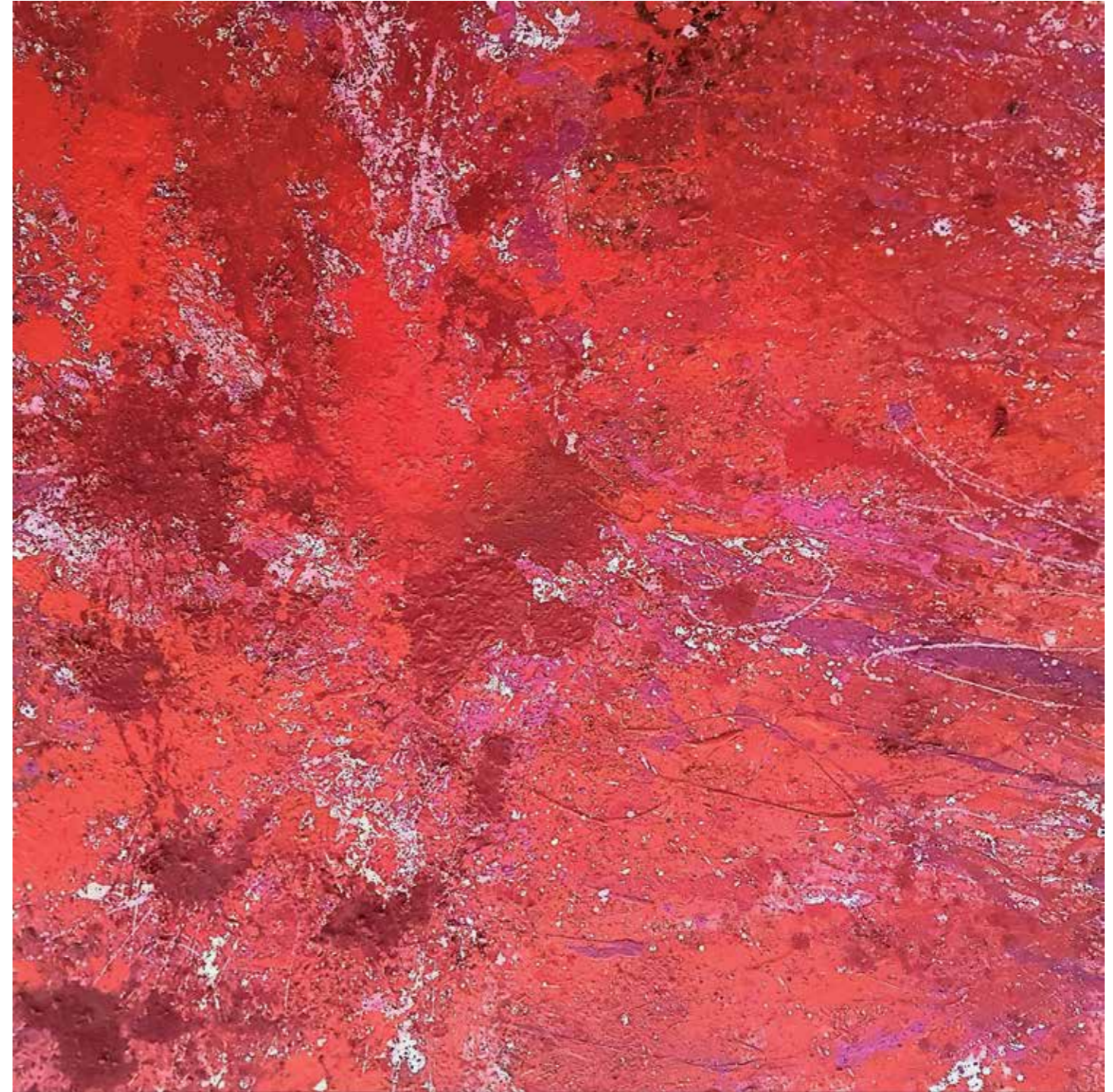
die Zeit verloren
der Raum begraben
das Licht durchbrochen
stehe ich in der Heimat der
Engel
und lerne meine Flügel zu strecken
ich erinnere mich
wie grenzenlos ich bin
wie ich mich ohne Ketten
bewege
und auf dich zugehen kann
um mit dir gemeinsam
frei zu sein

Nicole E. Murlasits





Sonnenblumenfeld | 2020 | Acryl-Collage | 100 x 100 cm



Brandherd | 2022 | Mischtechnik | 140 x 140 cm



Blaufränkisch | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 150 x 200 cm

CABERNET SAUVIGNON

In der Trunkenheit
des Freiseins
stammeln die Worte
aus mir
aus der Seele
spreche ich
nie Gewagtes
und spüre
in der Trunkenheit des Lebens
die Wahrheit in mir siegen
spüre eine Sehnsucht
nach dem Unergründeten
das noch vor mir liegt

Nicole E. Murlasits





Das Licht | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 140 x 140 cm



Der Himmel ist geöffnet | 2022 | Mischtechnik | 140 x 140 cm



Der Sonne entgegen | 2022 | Mischtechnik | 140 x 140 cm



Flower Power | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 140 x 140 cm

GLETSCHERSPALTE

Mit Eisdukaten in der Hand
steigt sie hoch in luftige Höhen
um den Weißen Kaiser zu grüßen
der sie widerwillig empfängt
deine Dukaten helfen nicht, sprach
schmelzend seine Zunge
ich werde dünner, immer dünner
und bald bin ich dahin
mit mir das goldene Wasser
und der kühle See
auch wenn ich all die Spalten werfe
um euch abzuwehren
fällt ihr nicht
sondern raubt nur mehr
ich frage dich, mein liebes Kind
wie viele Spalten braucht ihr um zu verstehen
es gibt kein Wachsen mehr für mich
nur noch ein langsam Gehen
da fängt das Mädchen laut zu weinen an
und ruft
ich bau ein Netz aus meinem Haar
um dich zu schützen
Der weiße Kaiser lächelt und schmilzt

Nicole E. Murlasits



Gletscherspalte | 2022 | Acryl auf Leinwand | 100 x 100 cm



Inselhüpfen | 2022 | Mischtechnik | 140 x 140 cm



Regen in Mariupol | 2022 | Mischtechnik | 140 x 140 cm



Sonntagabend | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 100 x 100 cm



Schilcher Frizzante | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 140 x 140 cm

ST. LAURENT

Zufälliges Zusammentreffen
bricht das Schweigen
und bei einem edlen Tropfen Wein
steigt die Seligkeit des Seins
die Worte fließen
wie die vergorenen Tropfen
listig unsere Kehlen
rauf und runter
je später die Stunde
desto mehr Gäste finden sich
bei uns ein
feiern und kosten
vom süßen Trank
im Freundeskreis

Nicole E. Murlasits



VOM WINDE VERWEHT

Halte fest der Sonne Blut
will sie uns entschwinden
und uns stehlen die Minuten
die wir sinnend hier verbringen
still betrachten wir die Schiffe
die an uns vorüberziehen
mit unseren Träumen schwer beladen
schweigen sie im Wind davon
Der Sonne Licht wird abgebrochen
die Dunkelheit zieht ein
wir genießen all die Stille
die uns erinnert
an unser ewig Sein

Nicole E. Murlasits





Sangiovese Chianti | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 150 x 200 cm

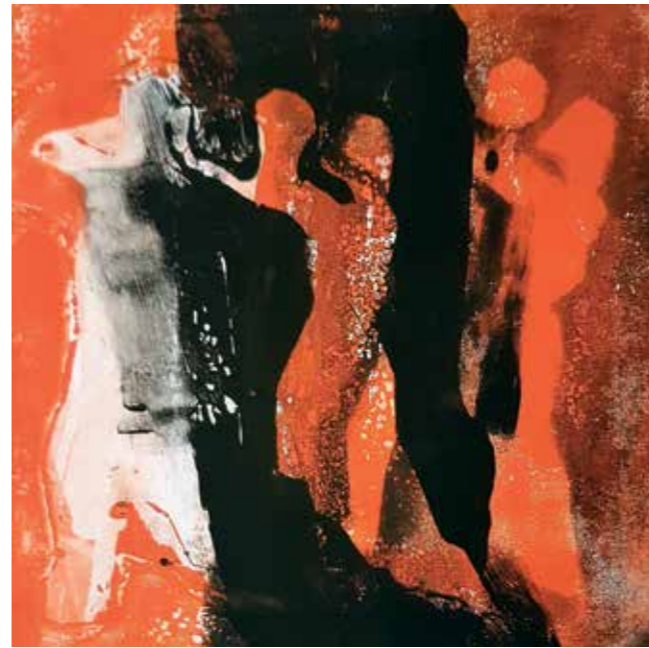
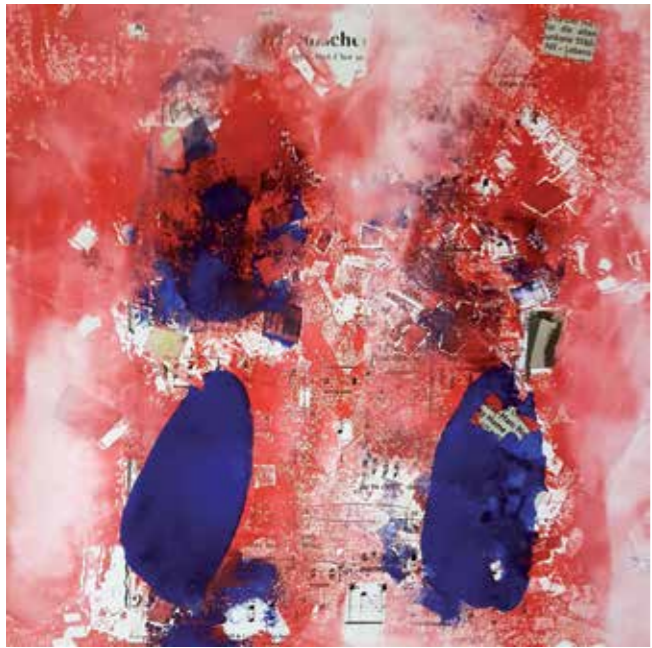


Sagrantino | 2022 | Mischtechnik auf Leinwand | 150 x 200 cm



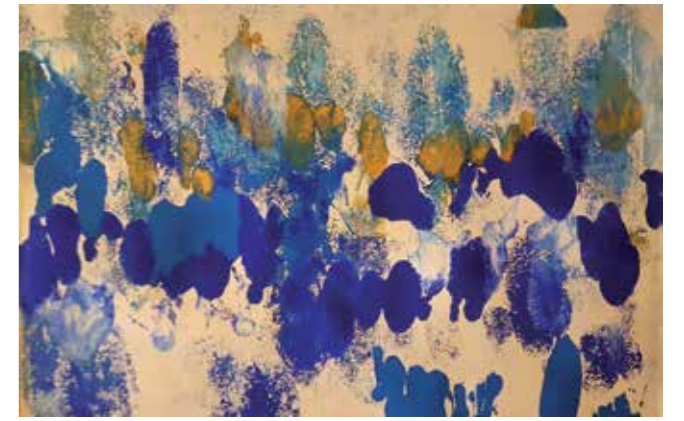
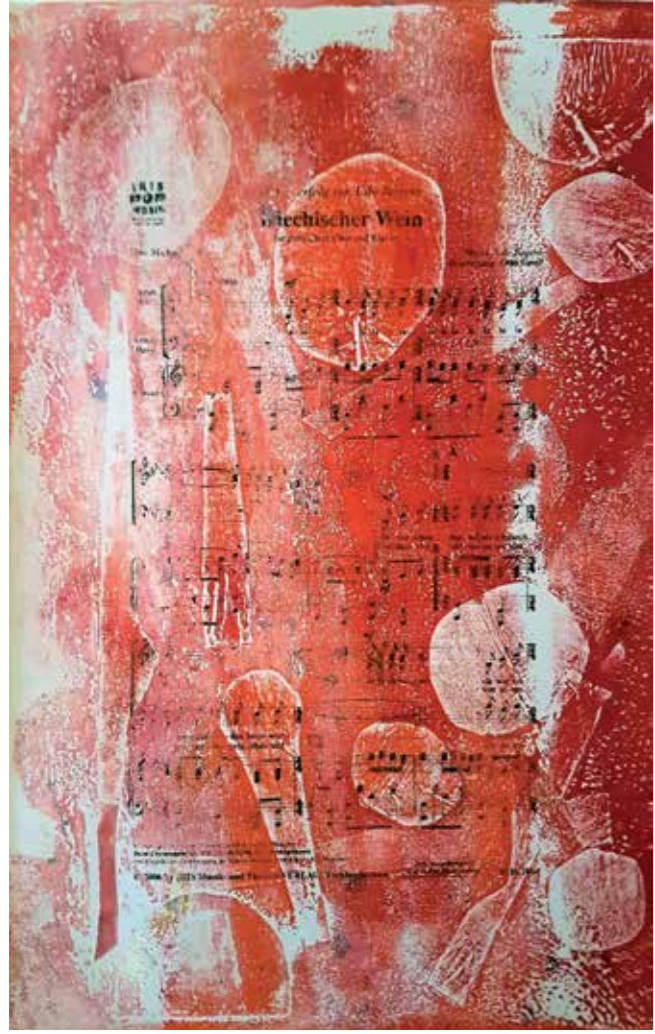
Monotypien | 20 x 20 cm





Monotypien | 20 x 20 cm

Monotypien | 20 x 20 cm



Monotypien | 20 x 30 cm (30 x 20 cm)

Monotypien | 20 x 30 cm



Franz STRAUSS

lebt und wirkt in Rauden, südlich von Graz/Austria

Biografie

Ausbildung:

Prof. Franz Rogler:	Schule des Sehens (Venedig, Grado)
Prof. Robert Colnago:	Körperstudium (Mödling)
Prof. Lalo Srkalovic:	Abstrakter Expressionismus, Farbenlehre (Graz)
Prof. Christoph Donin:	Druckgrafik (Neumarkt/B)

Werdegang:

1980–1990	Aquarelle, Südsteirisches Weinland, Grado, Venedig
1991–2005	Abstrakter Expressionismus
1993–dato	Druckgrafik
2003–dato	Installationen aus Holz und Polo-Kal
2005–dato	Actionpainting

Ausstellungen/Projekte (Auszug):

2002	Hatzendorf/Stmk: Galerie Malerwinkl, „Menschenbilder“
2002	Bad Radkersburg: Kulturhof Aquila mit I. Paar und Slobo, „Symbole der Wahrnehmung“
2003	Fohnsdorf: Schloss Gabelhofen
2013	Köflach: Galerie Hotel/Therme Nova mit Iko
2013	Graz: Ganggalerie Bezirksgericht Graz-Ost mit Iko und Edeltraud Führer, „Drei in Drei“
2013	Loipersdorf/Therme: Hofgalerie mit Iko, „Gegensätze“
2014	Marburg/Slowenien: Galerie RRRudolf
2015	Reichenau/NÖ: Galerie Schloss Rothschild mit Iko
2014 bis 2019	Graz: Bundesgebäudeeröffnung, Dauerausstellung
2015	Klosterneuburg/NÖ: Sommerakademie „Die Kraft der Elemente“ mit Präsentation im Essl Museum
2015	Triest/Italien: Galleria d'arte contemporanea mit Iko
2016	Gleisdorf: MiR mit Iko
2017	Hartberg: Pfarrgalerie Hartberg mit Iko
2017	Weissensee: Galerie Hotel Weissenseerhof
2018	Graz: Galerie Centrum mit Angelica Kugler
2018	Graz: LPD Stmk, 60–40–60
2020	Graz: Pfarre Graz-Münzgraben
2020	Ehrenhausen: OutdoorART
2021	Ehrenhausen: Sacris art
2022	Graz: Galerie Gries, City Park

Gemeinschaftsausstellungen mit dem Steiermärkischen Kunstverein Werkbund Graz (Auszug):

2002	Stainz: Schloss Stainz, Jahresausstellung
2003	Graz Kulturhauptstadt 2003: Hauptplatz, Herrengasse und Stadtmuseum, „Graz lebt auf“
2003	Graz Kulturhauptstadt 2003: Euro Ausstellung im Künstlerhaus, „urban space – nature space“
2006	Barbizon/Frankreich: EuroArt
2006	Paris/Frankreich: Europahaus, EuroArt



Kontakt: Franz STRAUSS, Rauden 110, A-8081 Heiligenkreuz am Waasen
www.strauss-art.at | info@strauss-art.at | +43 (0)650 2605 931

- 2013 Laibach/Slowenien: Galerie Druzina, „arm macht wild“
- 2014 Prien/Deutschland: Rathausgalerie, EuroArt
 Marburg/Slowenien: Galerie RRRudolf, anl. der Kulturhauptstadt Marburg
- 2014 Laibach/Slowenien: Galerie Drozan, „Die Hölle“
- 2014 Graz: Steiermarkhof
- 2015 Bruck/Mur: Jubiläumsausstellung
- 2015 Laibach/Slowenien: Museum 3000
- 2016 Tervuren/Belgien: EuroArt

Gemeinschaftsausstellungen mit der Berufsvereinigung bildender Künstler Österreichs:

- 2011, 2013, 2017, 2019, 2021
 Graz, Botanischer Garten, Internationale Skulpturenbiennalen
- 2015 Gloggnitz/NÖ: Schloss Gloggnitz
- 2018, 2019
 Schloss Pieber: Jahresausstellungen
- 2020 Graz: Glockenturm Liesl
- 2022 Graz: Galerie UpTownArt
- 2022 Deutschfeistritz: Museum Sensenwerk

Sonstige Projekte:

- 2003 Gründungsmitglied Gruppe 8 Hände, laufend Tage der offenen Ateliertür und Künstlerpfadwandertage
- 2014 Buenos Aires, Köflach, Wien, Schloss Schönbrunn: MiniPrint International (Druckgrafik)
- 2016 Monte Carlo: VII. Biennale d'Arte Internationale a Monte-Carlo
- 2016 Montefalco/Italien: Museo San Francesco mit weiteren Künstlern
- 2017, 2018
 Wien: Kunstraum Ringstraßengalerien (Wasserwelten bzw. Feuerwelten), Gemeinschaftsausstellungen
- 2018 Derutiana/Italien: Sestema Museo mit weiteren Künstler aus der Steiermark
- 2019 Perugia/Italien: Galleria d'Arte Spazio 121 mit steirischen Künstlern, „Dialog“
- 2019 Graz: Galerie Centrum mit Künstlern aus der Steiermark und Italien, „Dialog 2“

Publikationen/Preise:

- 2001 Florenz, Palazzo Vecchio, int. Wettbewerb, Finalplatz
- 2003 Buch: Graz-Kulturhauptstadt Europas (Peter Philipp) Beitrag „Der einzige Wald“
 Video: Franz STRAUSS– „Der Maler“
 Mehrfach Medienberichte in den Lokalzeitungen
 Teilweise Broschüren zu den Ausstellungen
- 2013 ORF-Bericht: Ausstellung Hotel/Therme Nova
- 2014 ORF-Bericht: Werkbundaustellung Künstlerhaus „Die Hölle“
- 2011, 2014, 2015, 2018, 2022
 Nominierung zum Palm-Art-Award
- 2015 Palm -Art-Award; Certificate of Excellence für die Werke „Mediterrane Impression I, II, III“
- 2018 Palm-Art-Award: Recognition Prize
- 2017 ORF-Bericht: Bundesgebäudeausstellung
- 2020, 2021, 2022
 Nominiert zum Luxembourg Art Prize

IMPRESSUM

IMPRESSUM

Herausgeber:
STEIERMARKHOF
Landwirtschaftskammer Steiermark
A-8052 Graz, Ekkehard-Hauer-Straße 33
+43/(0)316/8050 DW 7111
www.steiermarkhof.at
www.facebook.com/steiermarkhof
www.instagram.com/steiermarkhof

Katalogredaktion/Künstlerische Leitung:
Ing. Johann Baumgartner, MAS

Gestaltung:
Pauritsch Communication, Graz

Fotografien:
Franz Strauss

Lektorat:
Christina Schlemmer, BA

Korrektur:
Katharina Berghold, BA BEed M.A.

Druck:
Offsetdruck Dorrong OG, Graz

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Fotoquellen: Impressum bzw. direkt beim betreffenden Bild Medium: Veröffentlichte Artikel werden im Buch lektoriert und redaktionell bearbeitet. Namentlich ausgewiesene Inhalte müssen nicht unbedingt der Meinung des Herausgebers entsprechen. Der Herausgeber übernimmt auch keine Verantwortung für Inhalte, Zitate oder Zahlen.

Datenschutz: Die Herausgeber legen größten Wert auf den sorgfältigen Umgang mit personenbezogenen Daten. Aus diesem Grund folgt unsere Datenschutzpolitik dem Grundsatz der Wahrung des Datengeheimnisses und betont in besonderer Weise den Schutz von personenbezogenen Daten. Die Quelle ist jeweils auf der Seite, beim betreffenden Objekt oder Artikel (Bild/Text) bzw. im Impressum ausgewiesen.

www.steiermarkhof.at/datenschutz

Für den Inhalt: © Die Autor:innen

© 2023 by STEIERMARKHOF Landwirtschaftskammer Steiermark

» Kultur braucht einen wachen Geist. Zum Beispiel Ihren. «

*Aus Überzeugung leistet die GRAWE seit vielen Jahren gerne
einen Beitrag zur Förderung von Kunst und Kultur.*

grawe.at

 **GRAWE** Die *meistempfohlene*
Versicherung Österreichs.

Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Versicherungskunden in ganz Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtbewertung der Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2018-2022 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen

Raiffeisen
Meine Bank 





Kunst ist Teil unserer Kultur.

Kunst und Kultur sind eine Bereicherung für Geist und Seele. Aus diesem Grund fördert Raiffeisen etablierte Institutionen sowie junge Talente der Musik, Bühne und bildenden Kunst. So stärken wir die Region und erhalten das kulturelle Erbe Österreichs. raiffeisen.at

[hofgalerie]

Ekkehard-Hauer-Straße 33
A-8052 Graz
T: +43/(0)316/8050 DW 7111
F: +43/(0)316/8050 DW 7151
office@steiermarkhof.at
www.steiermarkhof.at

 www.facebook.com/steiermarkhof

 www.instagram.com/steiermarkhof



Auszeichnung
des Landes
Steiermark



Auszeichnung
der Stadt
Graz

€ 25,-